



Antrag auf Befreiung von der Hundesteuer

Antragsteller/-in
Name, Vorname
Anschrift
Personenkonto (PSK lt. Bescheid, Rechnung, Vertrag, Mahnung o. ä.)

Hiermit beantrage ich eine **Steuerbefreiung** für die Zahlung der Hundesteuer gem. § 9 Abs. 1 der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Freital vom 02.11.2007 in der jeweils gültigen Fassung (Hundesteuersatzung – HStSatzg)

Es handelt sich gem. § 9 Abs. 1 HStSatzg um das Halten eines (zutreffendes bitte ankreuzen):

- Nr. 1 - Blindenhundes,
- Nr. 2 - Hundes, der dem Schutz der Hilfe oder der Therapie von Personen im Sinne des Schwerbehindertenrechts dient,
- Nr. 3 - Diensthundes der Bundes-, Landes- und Kommunalbehörden, des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes,
- Nr. 4 - Jagdhundes, der eine anerkannte Jagdhundprüfung abgelegt hat und für Zwecke des Forst- und Jagdschutzes gehalten wird,
- Nr. 5 - Hundes, der aus Gründen des Tierschutzes vorübergehend in Tierasylen und ähnlichen Einrichtungen untergebracht ist,
- Nr. 6 - Herdengebrauchshundes.

Diesem Antrag füge ich folgende Nachweise bei:

Ich/wir versichere/n, dass meine/unsere Angaben vollständig und wahr sind. Zur Prüfung der o. g. Angaben wurden entsprechende Nachweise beigelegt. Änderungen in der Hundehaltung sind innerhalb von zwei Wochen der Stadtverwaltung Freital anzuzeigen.

Datum	Unterschrift des Hundehalters / der Hundehalterin

Hinweis: Nach den Vorschriften des Sächsischen Datenschutzgesetzes wird darauf hingewiesen, dass die vorstehenden Angaben zur Erhebung der Hundesteuer im Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Freital erforderlich sind.